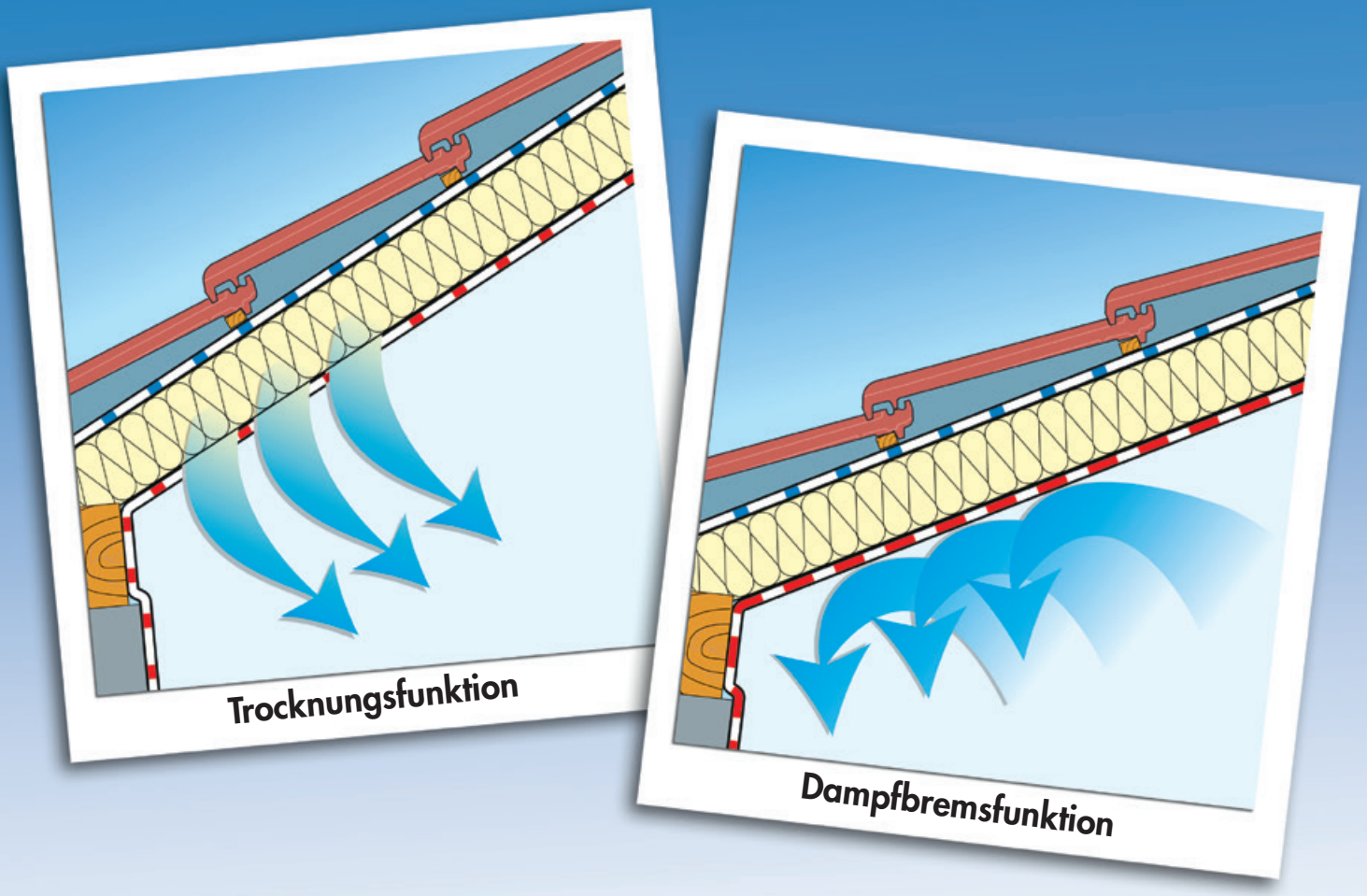
Targo VARIVAP

Variable Hochleistungsdampfbremse für eine kontrollierte Dampfdiffusion

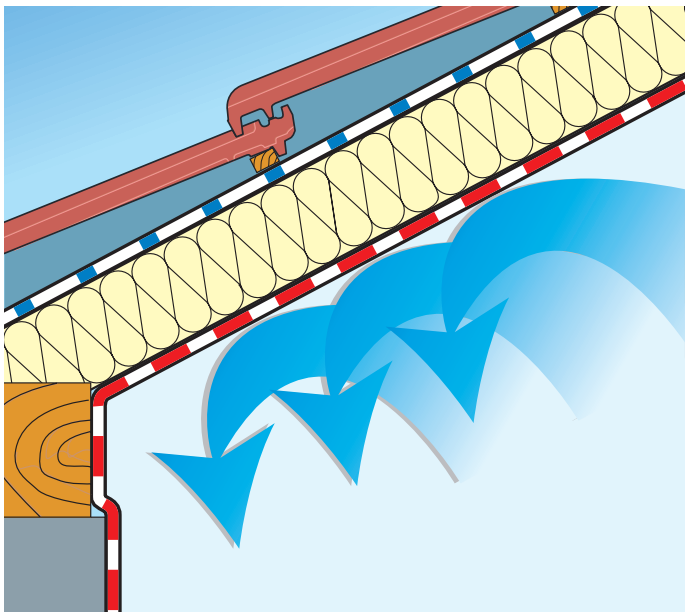
- maximale Sicherheit durch hohe Rücktrocknungsreserve
- Systemgarantie mit bewährten Produkten der Klebetechnik
- einfache Verlegung – spart Zeit und Geld
- hervorragendes Preis-/Leistungsverhältnis

Sd = 0.2–20 m



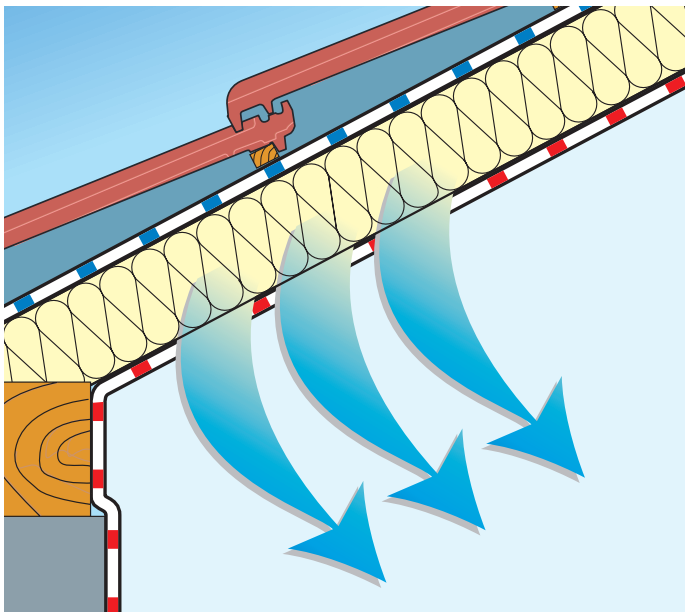
Targo Systems.
Sicherheit für Dach und Wand durch integrierte Systemtechnik.

Der *VARIVAP*-Effekt



Tauperiode (Winter): Dampfbremsfunktion

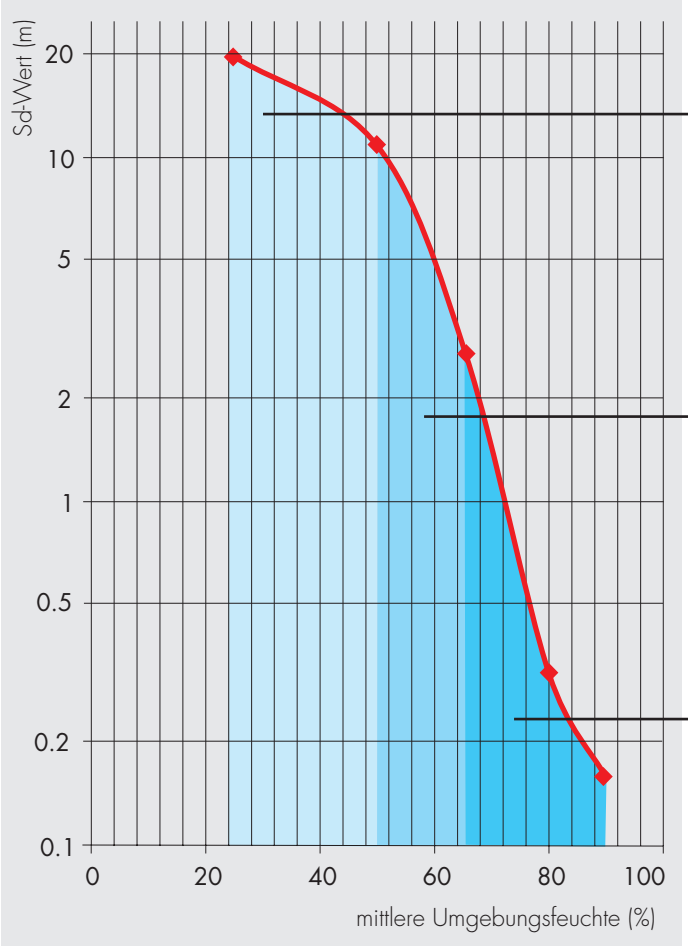
Der Dampfdiffusionswiderstand ist hoch. Dadurch wird der unerwünschte Feuchtigkeitseintrag in die Konstruktion minimiert.



Verdunstungsperiode (Sommer): Trocknungsfunktion

Der Dampfdiffusionswiderstand ist niedrig. Die in der Konstruktion gespeicherte Feuchtigkeit kann schnell und sicher austrocknen.

Was bewirkt der *VARIVAP*-Effekt?



Tauperiode: Sd 5–20 m:
Der hohe Sd-Wert reduziert den unerwünschten Eintrag von Feuchtigkeit in die Konstruktion und verhindert gleichzeitig das Austrocknen der Raumluft.

Bauphase: Sd = 1–5 m:
Bei einer mittleren Feuchtigkeit von 50 bis 70% hat Targo*VARIVAP* immer noch einen hohen Widerstand gegen die Dampfdiffusion. Die Konstruktion wird vor zu hohem Feuchteeintrag und möglichen Bauschäden geschützt.

Verdunstungsperiode: Sd = 0.2–1 m:
Die gespeicherte Feuchte in der Konstruktion verdunstet und führt damit zu einem markanten Anstieg der relativen Luftfeuchtigkeit. Gleichzeitig sinkt der Diffusionswiderstand von Targo*VARIVAP*. Die Konstruktion kann schnell und sicher austrocknen.

Sicherheit durch hohe Verdunstungsreserve

Diffusionsbilanz:

Verdunstungspotenzial (WV) – Tauwassermenge **= Verdunstungsreserve**

Theoretisch wäre ein positiver Wert der Verdunstungsreserve ausreichend, vorausgesetzt, die zulässige Tauwassermenge wird nicht überschritten. Wie aus Untersuchungen bekannt ist, erfolgt selbst bei fachmännischer Ausführung der Luftdichtung ein zusätzlicher Feuchteeintrag durch Konvektion. Diese zusätzliche Tauwassermenge kann bis zu 250 g/m² betragen.

Daraus ergibt sich folgende Sicherheitsformel:

Verdunstungspotenzial (WV) – Tauwassermenge (WT) – 250 g/m² **= Verdunstungsreserve**

Beispiel: Dach (Sda = 300 m, Dämmstärke = 200 mm), Werte in Anlehnung an das Glaser-Verfahren ermittelt, ohne und mit Berücksichtigung der erhöhten Oberflächentemperatur während der Verdunstungsperiode. Werte gerundet in g/m².
Bei Targo*VARIVAP* wurde für die Berechnung von WT ein Sd-Wert von 8 m (≙ einer mittleren Feuchtigkeit von 40%) und von WV ein Sd-Wert von 0.5 m (≙ einer mittleren Feuchtigkeit von 80%) eingesetzt.

Dampfbremse	WV ohne / mit	WT Diffusion	WT Konvektion	Verdunstungsreserve ohne / mit	**Sicherheit**
Targo*VARIVAP*	870 / 2700	110	250	+ 510 /+ 2340	**hoch**
Sd = 2 m	280 / 890	390	250	– 360 / + 250	**?**
Sd = 5 m	120 / 380	170	250	– 300 / – 40	**?**
Sd = 100 m	10 / 26	10	250	– 250 / – 234	**?**

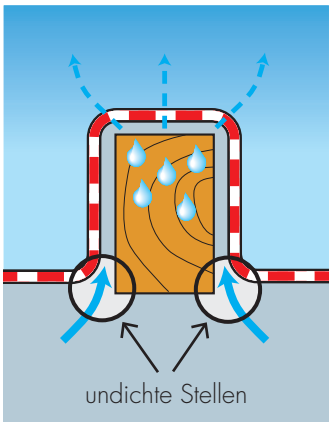
Ein negativer Wert der Verdunstungsreserve kann zu einer dauerhaften Kumulierung von Feuchtigkeit in der Konstruktion und damit zu Bauschäden führen.

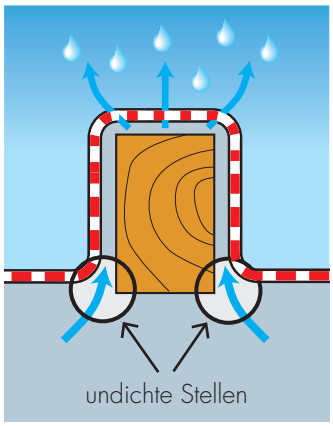
Sicherheit ist, wenn man Reserve hat. Targo*VARIVAP* bietet ein Höchstmass an Sicherheit.

Sicherheit durch minimalen Sd-Wert bie hohem Feuchtigkeitsanfall

Bei der Verlegung der Dampfbremse um den Sparren ist das luftdichte Anschliessen der Dampfbremse am Fuss des Sparrens sehr kritisch. Geringste Undichtigkeiten führen zu unerwünschter Konvektion und damit zu übermässigem Tauwasseranfall im äusseren Teil des Sparrens. In einem solchen Fall öffnet sich Targo*VARIVAP* und verhindert die unerwünschte Auffeuchtung des Sparrens.

Beispiel:
Dampfbremse Sd = 5 m:
Die Feuchtigkeit kumuliert sich während der Tauperiode im Sparren.





Beispiel:
Targo*VARIVAP:*
Die hohe Austrockungskapazität lässt die Feuchtigkeit auch während der Tauperiode nach aussen entweichen.

Bei hohem Feuchtigkeitsanfall **hat Targo*VARIVAP* eine bis zu 25 x höhere Austrockungskapazität** als eine Dampfbremse mit einem Sd-Wert von 5 m.

KEINE WOHNGIFTE

Luftdichte Ausführung von innen

1 Targo*FIX SK*
Dauerelastischer Kartuschenkleber

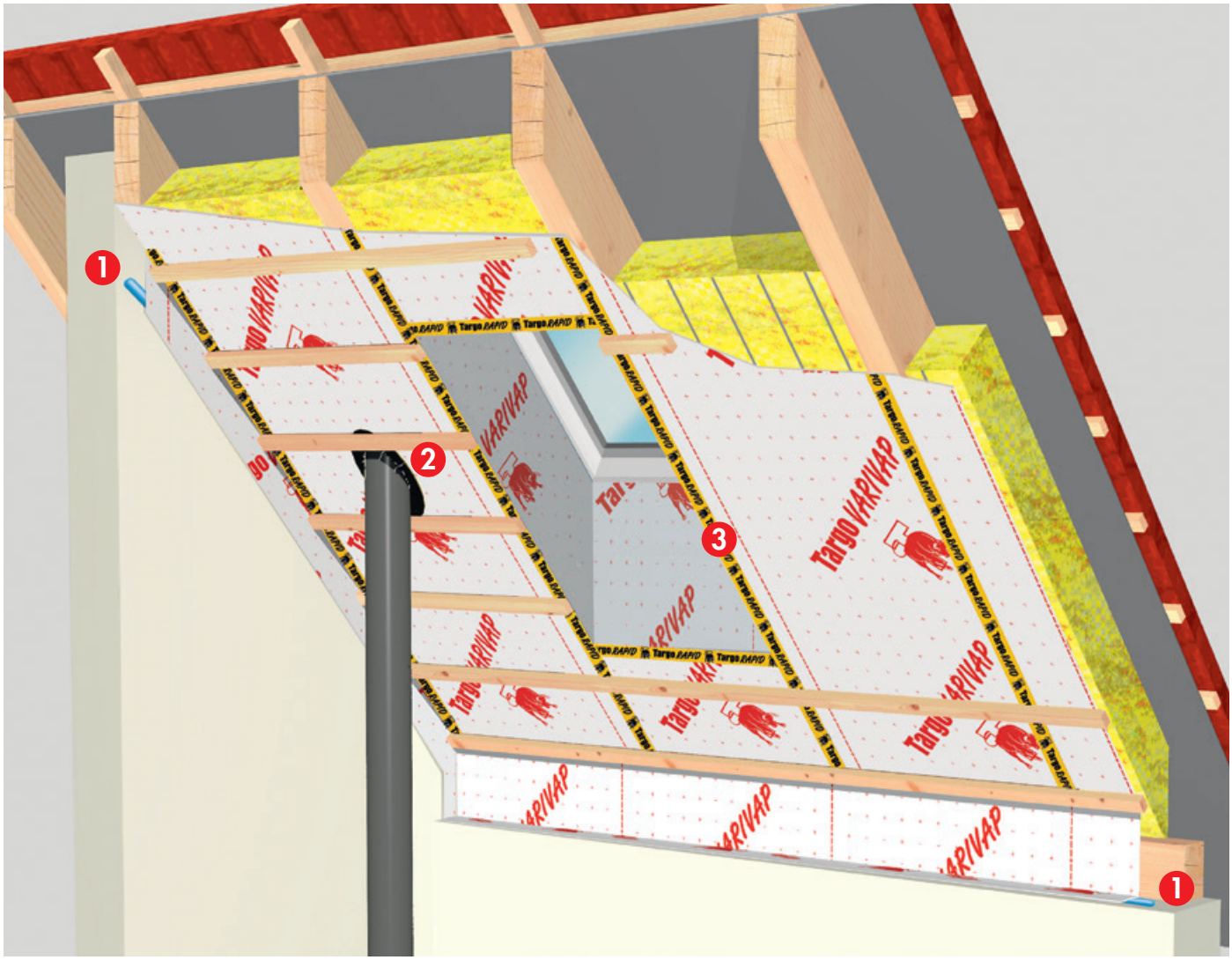


2 Targo*ELASTIC*
Hochwertiges Butylkautschukband mit hochflexibler Folie



3 Targo*RAPID*
Klebeband zum Abkleben von Überlappungen







Hinweise zur Verarbeitung:

- Verlegung parallel zur Traufe oder zum Sparren, bei letzterer muss die Überlappung auf dem Sparren liegen.
- Die glatte Seite nach innen verlegen, die Überlappung soll mindestens 10 cm betragen.
- Bahn mittels Tackerklammern mechanisch befestigen
- Überlappungen, Durchdringungen und Anschlüsse mit den entsprechenden Produkten der Targo-Klebetechnik luftdicht abkleben bzw. anschliessen.

Luftdichte Ausführung von aussen

1 Targo*FIX SK*
Dauerelastischer Kartuschenkleber



2 Targo*ELASTIC*
Hochwertiges Butylkautschukband mit hochflexibler Folie

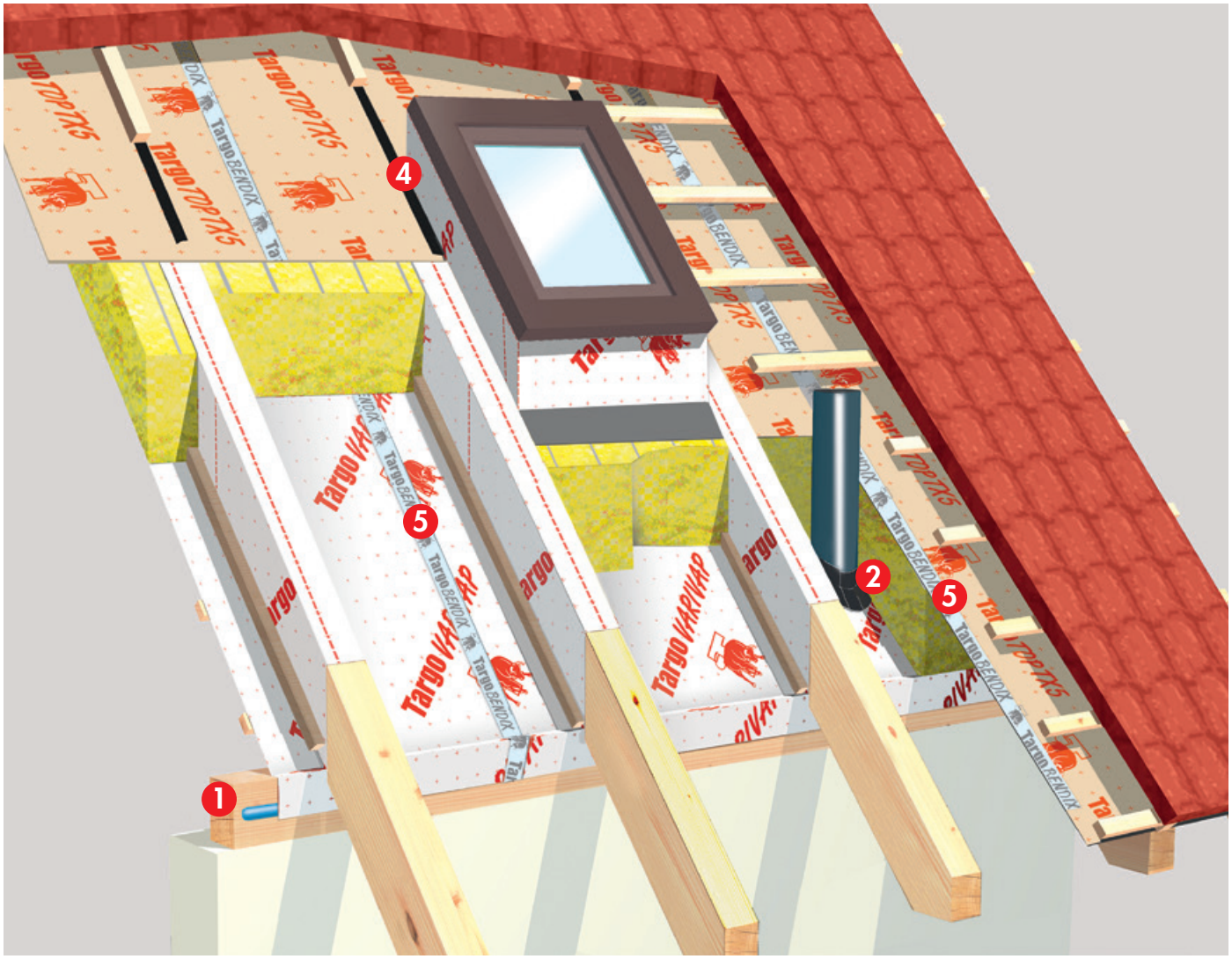


4 Targo*ND-Band*
Hochwertiges Nageldichtungsband, einseitig klebend



5 Targo*BENDIX*
Klebeband mit witterungsbeständigem Kunststoffträger





Hinweise zur Verarbeitung:

- Scharfkantige und spitze Gegenstände, die ins Sparrenfeld ragen, entfernen. Es wird empfohlen, zuerst eine Lage Isolation bis zu einer maximalen Höhe von 30% der Isolationsstärke zu verlegen.
- Bahn faltenfrei parallel zur Traufe verlegen, von unten nach oben arbeiten.
- Die glatte Seite nach oben verlegen, die Überlappung soll mindestens 10 cm betragen.
- Bahn im unteren Bereich der Sparrenflanken durchgehend mit einer ca. 3 mm starken Holzleiste mittels Tacker befestigen.
  → luftdichtes Anschliessen an Sparren entfällt.
  Bei unebenen, rauhen oder eingerissenen Sparren soll Targo*FIX SK* als zusätzlicher Dichtstoff verwendet werden.
- Bei Aufdopplung des Sparrens: Targo*VARIVAP* unter der Aufdopplung führen.
- Überlappungen, Durchdringungen und Anschlüsse mit den entsprechenden Produkten der Targo-Klebetechnik luftdicht abkleben bzw. anschliessen.

Lieferformen Targo *VARIVAP*

- Targo *VARIVAP N* Standardausführung mit einseitiger Vliesbeschichtung für Anwendungen im Innen- und Aussenbereich.
- Targo *VARIVAP GS* Verstärkte Ausführung – speziell für Einblasdämmstoffe geeignet.

Rollenbreite	Rollenlänge	Fläche	Gewicht *VARIVAP N*	Gewicht *VARIVAP GS*	Rollen/Palette
1.50 m	50 m	75 m^2	5.7 kg	8.8 kg	30
3.00 m	50 m	150 m^2	11.4 kg	17.6 kg	30

KEINE WOHNGIFTE

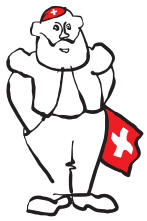
Technische Daten

Eigenschaft	Prüfnorm	Einheit	*VARIVAP N* Innen und aussen	*VARIVAP GS* Aussen
Länge	EN 1848-2	m	kundenspezifisch	kundenspezifisch
Breite	EN 1848-2	mm	kundenspezifisch	kundenspezifisch
Flächenbezogene Masse	EN 1848-2	g/m^2	70	110
Dicke	EN 1848-2	mm	0.17	0.20
Sd-Wert: feuchtevariabel	EN ISO 12572	m	0.2–20	0.2–20
Höchstzugkraft längs/quer	EN 12311-1	N/5 cm	160/120	250/250
Dehnung längs/quer	EN 12311-1	%	35/35	10/10
Brandverhalten	EN 13501-1		E	E
Freibewitterung			1 Monat	1 Monat
Wasserdichtheit	EN 1928		bestanden	bestanden
Alterung	EN 1928		bestanden	bestanden

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich vereinbart stellen sie jedoch keine Zusicherungen im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden. Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Bei Fragen steht Ihnen unsere Anwendungstechnik zur Verfügung. Wir liefern ausschliesslich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Gewährleistung: Targo Specialty Products AG erteilt eine Produktgewährleistung auf die im Datenblatt zugesicherten Eigenschaften für den Zeitraum von fünf Jahren. Für nachfolgend genannte Umstände muss die Gewährleistung ausgeschlossen werden: Bei vom Datenblatt abweichender Verwendung; Einsatz im Schwimmbad- und Saunabau, direkte Exposition in Feuchträumen; bei mechanischer Beanspruchung der Verklebung (u. a. Auftreten von Zug- und Scherkräften); bei unzureichendem Gefügezusammenhalt der verwendeten Bahnen und anderer Klebeuntergründe. Die Verarbeitungsvorschriften der empfohlenen Kleb- und Dichtstoffe muss befolgt werden.

Prospekt/Targo*VARIVAP*/03.26



Targo

...Preis/Leistung zählt

Targo Specialty Products AG
Bachstrasse 43
CH-8912 Obfelden
Tel. +41 (0)44 767 17 70
Fax +41 (0)44 767 17 77
info@targo-ag.ch
www.targo-ag.ch



Targo Systems.
Sicherheit für Dach und Wand durch integrierte Systemtechnik.